

Reihe: Eine Stadt für alle

Samstag, 2. November 2019

18–21:30 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm

Waldschmidtstraße 4

Frankfurt/Main

**Eine Veranstaltung der
Heinrich-Böll-Stiftung Hessen
in Kooperation mit dem
Künstlerhaus Mousonturm**

boell-hessen.de

facebook.com/boell.hessen

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG
HESSEN



Reclaim Your

City –

Die soziale

Frage des

Wohnens

Symposium, Diskussion, Barabend

Samstag, 2.11.2019, 18–21:30 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG
HESSEN



Photo: Benjamin Semmler

Die Wohnungsfrage ist zurück – in den Städten und den politischen Debatten. Insbesondere prosperierende Großstädte und Ballungszentren verzeichnen seit einigen Jahren steigende Mieten, explodierende Bodenpreise und eine wachsende Wohnungsnot. Die Folgen sind Gentrifizierung und soziale Segregation. Die Auseinandersetzung um einen gleichberechtigten Zugang zu Wohnraum wird engagiert geführt: Die Ursachenanalyse pendelt zwischen einem Versagen der Wohnungspolitik und einer mangelnden Bautätigkeit unter marktwirtschaftlichen Vorzeichen. Dabei bleibt häufig unklar, wie und in welchen Formen sich städtisches Wohnen vollziehen und welche Eigenschaften das Wohnumfeld aufweisen soll.

Doch wie lässt sich dauerhaft bezahlbarer Wohnraum schaffen? Welche politischen Eingriffe sind sinnvoll und notwendig? Und wie kann die soziale Frage des Wohnens mit einer bestimmten städtebaulichen Ausgestaltung zusammen gedacht werden? Fragen wie diese stehen im Zentrum des Symposiums, das einen Bogen von den sozialen Verteilungskämpfen des Wohnens bis hin zur konkreten Gestalt städtischen Zusammenlebens spannt. Im interdisziplinären Gespräch zwischen Wissenschaft und Politik suchen wir nach Lösungsansätzen für die Zukunft der sozialen Stadt.

18:00–19:00 Uhr

EINFÜHRUNGSVORTRAG

Gentrifizierung, Segregation, Wohnungsnot – Städte als Spiegel gesellschaftlicher Fragmentierung

FRANK ECKARDT

Professor für Sozialwissenschaftliche Stadtforschung, Bauhaus-Universität Weimar

19:30–21:30 Uhr

IMPULSE UND DISKUSSION

TORSTEN BECKER

Stadtplaner, Vorsitzender des Städtebaubeirats der Stadt Frankfurt am Main

ANNETTE SPELLERBERG

Professorin für Stadt- und Regionalsoziologie, TU Kaiserslautern

NINA GRIBAT

Professorin für Stadtplanung und Raumgestaltung, BTU Cottbus-Senftenberg

FLORIAN SCHMIDT

Baustadtrat des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg, Bündnis 90/Die Grünen, Berlin

21:30 Uhr

BARABEND

Moderation

CARLOS BECKER/BENJAMIN PFEIFER

Heinrich-Böll-Stiftung Hessen